

Potsdam, 18.09.2017

Pressemitteilung

Erntekronen des Landfrauenverbands für Parlaments- und Regierungsgebäude übergeben

Staatskanzlei

Der Regierungssprecher

Ministerium

**für Ländliche Entwicklung,
Umwelt und Landwirtschaft**

Pressesprecher

Brandenburger Landfrauen haben heute im Forsthaus Templin in Potsdam die drei erstplatzierten Kronen des diesjährigen Erntekronenwettbewerbs an Landtagspräsidentin Britta Stark, Ministerpräsident Dietmar Woidke und Agrar- und Umweltminister Jörg Vogelsänger übergeben.

Die Sieger-Krone aus dem Ortsteil Luckaitz der Gemeinde Luckaitztal im Landkreis Oberspreewald-Lausitz wird im Plenarsaal des Landtags aufgestellt. Die zweitplatzierte Krone, die ebenfalls aus der Gemeinde Luckaitztal, aber aus dem Ortsteil Schöllnitz kommt, kann im Foyer der Staatskanzlei bewundert werden. Das kunstvolle Gebinde vom Traditionsverein Boblitz aus Oberspreewald-Lausitz, das den dritten Platz gewann, wird im Agrarministerium zu sehen sein.

Bei der Übergabe sagte Landtagspräsidentin Stark: „Die schönen Erntekronen der Brandenburger Landfrauen verdienen Bewunderung. Ich freue mich, dass die Landfrauen den alten Brauch zum Erntedankfest pflegen und mit neuem Leben erfüllen und dass eine der Kronen unseren Plenarsaal schmücken wird – als Zeichen der Verbundenheit mit der Natur und mit der Landwirtschaft, die uns mit regionalen Produkten versorgt, Arbeitsplätze sichert und die Schönheit unsere Kulturlandschaft prägt.“

Ministerpräsident Woidke sagte: „Die in vielen Stunden liebevoll hergestellten Kronen zeugen von der engen **Bindung an die Heimat** und von der Pflege alter Bräuche. Die Landfrauen haben einmal mehr mit großem Einfallsreichtum und Kreativität kleine Kunstwerke geschaffen. Die Kronen werden uns daran erinnern, wie wichtig die **Landwirtschaft als zentraler Wirtschaftsfaktor** ist. Sie sind zugleich ein Spiegel des jeweiligen Erntejahres, das diesmal durch besondere Wetterunbilden gekennzeichnet war. Der Landesregierung ist bewusst, wie kompliziert die Situation vor Ort ist. Sie hat bereits erste Maßnahmen ergriffen, um zu helfen.“

Agrarminister Vogelsänger sagte: „Trotz der Wetterkapriolen in diesem Jahr und der unterdurchschnittlichen Ernte ist es den Gruppen gelungen, diese Prachtstücke zu binden. Sie sind erneut **Symbol für die Leistungsfähigkeit** der

brandenburgischen Landwirtschaft und Ausdruck für das Engagement aller Beteiligten am Erntekronenwettbewerb.“

Der Erntekronenwettbewerb des Brandenburger Landfrauenverbands wurde in diesem Jahr zum 24. Mal ausgerichtet. Die Sieger wurden am zweiten Septemberwochenende anlässlich des 14. Brandenburger Dorf- und Erntefests in Raddusch ermittelt. Für den Erntekronenwettbewerb traten 17 Gruppen von Landfrauenverband, Heimatvereinen beziehungsweise Interessengruppen an.

Der Brandenburger Landfrauenverband e.V. (BLV) ist ein gemeinnütziger Verband, der 1992 gegründet wurde. Gegenwärtig gibt es zehn Kreisverbände und 52 Ortsgruppen mit rund 1100 Mitgliedern. Der BLV ist Teil eines Netzwerkes von rund 500.000 Frauen, das den Deutschen LandFrauenverband bildet. Es ist das größte nicht konfessionell gebundene Frauennetzwerk in Deutschland.